



Gabriela Heinrich


Mitglied des Deutschen Bundestages


Martin Burkert

Mitglied des Deutschen Bundestages

Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr und digitale Infrastruktur

Karl-Bröger-Str. 9, 90459 Nürnberg

 (0911) 4389630

 (0911) 435694

gabriela.heinrich@bundestag.de

martin.burkert@bundestag.de

19.11.2015

Jetzt altersgerecht umbauen

Die Große Koalition erhöht die Zuschüsse für das Förderprogramm „Altersgerecht Umbauen“ im kommenden Jahr auf 50 Millionen Euro. Das teilen die Nürnberger SPD-Bundestagsabgeordneten Gabriela Heinrich und Martin Burkert mit und weisen darauf hin, dass Wohneigentümer einen Zuschuss für Umbaumaßnahmen erhalten können.

„Bis zum Jahr 2020 fehlen bundesweit zwei Millionen altersgerechte Wohnungen. Deswegen war es uns so wichtig, die Mittel für den altersgerechten Umbau von Wohnraum jetzt deutlich zu erhöhen“, so Heinrich und Burkert. Ursprünglich waren nur 27 Millionen Euro für das Programm im kommenden Jahr vorgesehen. Das Zuschussprogramm für den altersgerechten Umbau war auf Initiative der SPD wiederbelebt worden, nachdem die schwarz-gelbe Bundesregierung die Bundesförderung für die Wohneigentümer abgeschafft hatte.

Gefördert werden können u.a. der Abbau von Barrieren im Hauseingangsbereich, Treppenlifte, die Umgestaltung von Treppenanlagen, die Änderung des Raumzuschnitts, bodengleiche Duschen sowie Sicherheits- und Notrufsysteme. Neben Haus- und Wohnungseigentümern können auch Mieter die Förderung erhalten, wenn die Umbaumaßnahmen mit dem Vermieter abgestimmt sind. Bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau gibt es unter www.kfw.de oder telefonisch (0800 539 9002 - kostenfreie Servicenummer) alle Infos zum Programm.

PRESSMITTEILUNG